

Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren
und Soziales der Stadtvertretung Eggesin
vom 08.06.2023

Top 5.2 Weitere Förderung des Arbeitslosentreffs Eggesin des Arbeitslosenverbandes Deutschland, Territorialverband Uecker-Randow in Form eines monatlichen Zuschusses

Der Arbeitslosentreff Eggesin ist umgezogen in zwei Wohnungen mit jeweils 70 m² im Karpiner Damm 19 A. Im letzten Jahr wurde der Antrag, die Kaltmiete mit einem Euro pro m² zu fördern, gestellt. Die Stadtvertretung beschloss am 22.09.2022 die Förderung des Arbeitslosentreffs in Eggesin in Form eines Zuschusses in Höhe von 140,00 €/monatlich bis zum 31.07.2023. Jetzt stellt der Arbeitslosentreff Eggesin den Antrag (siehe Anlage), die Förderung zu verlängern.

Frau Hansow informiert: Da die Möbelbörse zu wenig Unterstellmöglichkeiten hat, würden bei Wohnungsaufösungen größere Möbel an die Möbelbörsen z.B. nach Torgelow gebracht. Der Verkauf dieser Möbel fehle dem Arbeitslosentreff Eggesin als Einnahme. Aufgrund der geringen Einnahmen, ist es schwer einen neuen, besseren Standort zu finden. Sollte die Möbelbörse nicht weiter unterstützt werden, würde auch die Verpflegung der Tafel enden.

Herr Lieckfeldt merkt an, dass es nicht nur Aufgabe der Stadt sei, einen neuen Standort zu finden, auch der Arbeitslosenverband sei in der Pflicht. Frau Hansow erklärt, dass Frau Kamper, Vorsitzende des Arbeitslosentreffs Eggesin, bereits im Gespräch sei wegen des ehemaligen ELMO Wachhäuschens, welches veräußert werden soll. Zusätzlich bittet Frau Hansow die Mitglieder des Ausschusses auch nach geeigneten Objekten Ausschau zu halten.

Herr Lieckfeldt mahnt an, dass Förderungen durch die Stadt transparenter gestaltet werden sollten. Daraufhin entgegnet Frau Hansow, dass nur noch Kinder und Jugendliche Anspruch auf Förderung haben und zusätzlich die Ehrungsveranstaltung von der Stadt gefördert wird.

Des Weiteren erwähnt Herr Kasch, dass Frau Schwibbe bereits die Förderungen der Stadt Eggesin offenlegen musste.

Eine weitere Idee wäre, wenn der Norma umzieht und auch der Getränkemarkt in das Gebäude des Norma zieht, das Gebäude des Getränkemarktes für die Möbelbörse als Standort geeignet wäre, bzw. auch das jetzige Gebäude des Norma genutzt werden könne.

Herr Kasch äußert, dass der Finanzausschuss empfohlen hätte, die Möbelbörse nur noch für ein halbes Jahr zu unterstützen, entgegen der Forderung für ein ganzes Jahr. Herr Tewis und Frau Hansow unterstützen den Vorschlag der Möbelbörse, die Unterstützung für ein Jahr zu verlängern. Herr Meyer schlägt vor, die Möbelbörse Mietfrei im jetzigen Gebäude unterzubringen, dafür aber keine weitere finanzielle Unterstützung zu leisten.

Herr Tewis schlägt vor Frau Kamper zur letzten Stadtvertreterversammlung des Jahres 2023 einzuladen um genauere Informationen zu erhalten. Da auch Herr Lieckfeldt die Konzeptionelle Ausrichtung des Verbandes hinterfragt, woraufhin Frau Hansow vorschlägt, zur nächsten Sozialausschusssitzung sowohl Frau Kamper als auch Frau Spiegel, Vertreterin des Arbeitslosenverbandes vom Verband einzuladen.

Ergänzend werden noch einmal mögliche Standorte zusammengetragen. Frau Hansow erwähnt, dass der Kauf des Normgebäudes derzeit zu teuer seien. Woraufhin Herr Kasch erwidert, dass Marktpreise sinken würden, wenn sich keine Abnehmer finden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Eggesin beschließt die Förderung des Arbeitslosentreffs in Form eines Zuschusses in Höhe von 140,00 €/monatlich vom 01.08.2023 bis 31.07.2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	1	0